

1308.

N 57

Handwritten text, possibly a title or date, including the year 1292.



Fragment of handwritten text in a medieval script, including words like '...und ...' and '...vna'.











Te hennē

Die padermaſt zu emſen Petrus bedden  
zu dem harte doſte

Die lude fuph in aſſeſte

Die da erge knappenſen in ſin geſte

mit einem kint in die er geſte

Die kroffte ge in gutte aſte

Die alſen kint in doſte

Die hantgute doſte in doſte

Die lude walle in ſin geſte

Die hantkint knappenſen in

Die zu alſen hant ſchone in ſin geſte

Die amē kint in doſte

Die lude walle in ſin geſte

Die kint in doſte

Die lude da ſchone doſte

Die kroffte in ſin geſte

Die lude kint in doſte

Die lude kint in doſte

Die lude kint in doſte

Die lude kint in doſte

Die lude kint in doſte

Die lude kint in doſte

Die lude kint in doſte

Die lude kint in doſte

Die lude kint in doſte

Die lude kint in doſte

Die lude kint in doſte

Die lude kint in doſte

Die lude kint in doſte

Die lude kint in doſte

Die lude kint in doſte

Die lude kint in doſte

Die lude kint in doſte

Die lude kint in doſte

Die lude kint in doſte

Die lude kint in doſte

Die lude kint in doſte

Die lude kint in doſte

Die lude kint in doſte

Die lude kint in doſte

Die lude kint in doſte

Die lude kint in doſte

Die lude kint in doſte

Die lude kint in doſte

Nota dat ist dy golde dy die ontfelinge  
en dy ed haugst ham outyanda en  
den getichte salate

Ita tandem est in quibusdam  
die vium gent die vii ham die ii gense  
die ii haren die viii sapuacht honca  
die ii pud sauzmaizshuff off dem huff  
dy gfall off sa curatuf tagh  
die ii pud sauzione off dem fort hollie dy  
gfall off den salstentaghe  
die dafthe huff sauzmaizshuff vint  
pacht ma nach noch dem a gftochthet  
off dy hesth wadat  
die dem sauz sauzmaizshuff den hat  
halbigant vii dafthe krafft a fichtyl  
viii sauzmaizshuff nach also weil nach  
ham ich vrigant diese adguk golde  
dassan ein srog edhengt plug en d  
getichte salate addet offstentaghe so  
sal he so besigen en fuch da gebucht  
in lathage an alle gende



It der pur dy gnd dy mir lhygand Von honsfeldt  
uff a-ponten purt Und gefangst-lym Von dem besen  
krafft Von honsfeldt Und purt erby

It der hab an niddri honsfeldt

It albei gnd an my lbeintz vffe

It ey gnd an bedalubus das gibit vlyp ander lbatie da

It selbet ey gnd das gibit in tou

It ey gnd an gspenstus das gibit in thod

It ey gnd an obidhansfeldt

It da sell ey gnd haid beyre llyllintez das gibit in gnd

It an holakus ey gnd in thod

It d'alba llypen in der lbedaul

It an letter ey gnd

It an llylmar albei gnd

It d'ri gnd an sumestus

It an mytelstey Posthe ey gnd

It an treypant albei gnd der gibit conz vff

das and vorpachman haliz Und born

It ey llypen an lumbach dy gibit in tou Und ey

llypen da sell dy gibit in tou

It der hab an Fluboch mid all an gehaide

It ey garte da sell haid sumestus

It der pur dy zehende dy mir d'aypur  
llypen uff a-ponten purt

It der zehende an gspenstus

It der zehende an helprigehaus

It der zehende an michelubach

It der zehende an woderstey Posthe

It der zehende an Treyp in dem Podemastente

Die sint die die my loren 22 Von hant 19  
 Parte manne put Und leben Von nu han  
 It Johan Von Sifferhus den manneet Vomevdm  
 Vme sey sehend an helmehus  
 It Puckel engel den ma maner stambach Vme  
 den sehend an stambach hus  
 It lucklos an dem hobe Vme is den sehend an Vrephus  
 It heymt touer an Vme den sehend Baderphus  
 It pundo geyen ped rosen Vnd er gancly Vme den  
 sehend an wadersterraphe  
 It hant stouge Vnd po gancly lochly barby lunde  
 Vme den sehend an myr lichte  
 It Puckel engel Vnd hantmanne erby han den  
 sehend an stambach hus halb der hand  
 ruckel engel ey albertel Vnd hantmanne  
 erby an dreytel nach hand dy sellen den  
 sehend an stambach hus myr ay aad  
 It had das luf an dem hobe den clay sehend  
 an lunde Vnd an Vrephus  
 Vnd dy gude an gesehly dy ich luf her  
 had han den Crafft den hant alle den ma  
 nate den loren Vnd den den den hesttenlyf  
 It En hant Puckel stambach an firtel des  
 an new wettu  
 It sony ey firtel des geyndy an new  
 wettu  
 It wohnst  
 Item hant Egtare pamel Vnd Johan alle  
 nu man von deme luf den mecht den  
 reime se onstat nune sly Vnd auch an der  
 outy den sellst nach lunde der luf



Das ist die dritte

Handwritten text in a historical German script, likely a manuscript or legal document. The text is written in a dense, cursive hand and covers most of the page. It appears to be a continuation of a text from the reverse side of the leaf, as indicated by the bleed-through at the bottom. The text discusses various matters, possibly related to land, law, or administrative procedures, given the context of such historical documents. Key words and phrases are difficult to decipher due to the cursive and some fading, but the structure suggests a formal or official communication.





1309

N N

Handwritten text in cursive script, possibly a date or location.

Handwritten text in cursive script, possibly a signature or address.

